

Studentenleben live

Der akademische Teil



Autor:

Luisa

Rubrik:

studium

04.11.2015

Auch wenn sich Südfrankreich nach Sommer, Spaß und Entspannung anhört – ich habe hier tatsächlich gearbeitet. Ich war in der Arbeitsgruppe „Recht und Terrorismus“. In jedem Block hat ein Student einen Vortrag über ein Thema gehalten, das zu unserem Arbeitsthema passte. Zuerst beschäftigten wir uns mit den sozio- und psychologischen Hintergründen von Terrorismus und untersuchten Vergleichbarkeiten zwischen RAF und Al Qaida, bevor die Themen juristischer wurden.

Die Atmosphäre der Unterrichtseinheiten war ganz anders als in der Schule. Es gab gute Vorträge, motivierte Teilnehmer und konstruktive Beiträge. Unser Seminar wurde von einem Hamburger Professor und einer ehemaligen RichterIn des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) geleitet, die immer wieder spannende Anekdoten lieferten. In den ersten drei Tagen hatten wir noch einen Ehrengast: Einen ehemaligen Rechtsanwalt der RAF-Prozesse, der uns exklusive Einblicke in das Gerichtsverfahren lieferte. Und auch die RichterIn plauderte, so gut das eben ging, aus dem Nähkästchen des höchsten europäischen Gerichts.

Auch die Abendvorträge fand ich sehr spannend – auch wenn ich bei den naturwissenschaftlichen Themen mangels Fachkenntnissen oft schon nach fünf Minuten mental ausgestiegen bin. Wir diskutierten über die Bekämpfung des Klimawandels, den Niedergang des Kapitalismus, die physikalische Wahrscheinlichkeit von Erdbeben und Börsencrash und das Phänomen der Lüge in der deutschen Gesellschaft. Den Abschluss unserer Akademie bildete der „Bunte Abend“, an dem jede Arbeitsgruppe einen kleinen Sketch über ihr Thema vorstellte. Meine Gruppe dachte sich eine Gerichtsverhandlung zum von uns neu geschaffenen §129c „Mitgliedschaft in einer elitären Vereinigung“ aus.

Die zwei Wochen sind wahnsinnig schnell vergangen. Und auch wenn die Zeit zu kurz war, um richtig tiefe Freundschaften zu knüpfen, habe ich sehr viele sehr interessante und nette Leute kennengelernt. All das motiviert mich ungemein: Mir wird erneut bewusst, wie unglaublich spannend Jura sein kann und was für einen Einfluss es in der Welt hat. Pünktlich zu Trimesterbeginn bin ich also richtig motiviert, mich intensiv mit meinem Fach auseinanderzusetzen.

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)



Diese Seite ist erreichbar unter:

https://abi.de/interaktiv/blog.htm?type=Bachelor_live&id=5261&zg=schueler

oder scanne einfach den QR-Code